

COFFEE TO GO-BECHER DEUTSCHLAND

Coffee to go-Becher sind wie Plastiktüten **umweltfeindliche Gegenstände** unserer Wegwerfgesellschaft. Sie werden nämlich **nur kurze Zeit genutzt** und sind **dann Müll**, weil Kunststoff und Papier so verbunden sind, dass ein Recycling kaum möglich ist.

Was wird kürzer genutzt? Kreuze an!

- Plastiktüten
 Coffee to go-Becher

Warum belasten **Coffee to go-Becher** die **Umwelt**?

Für die Wegwerfbecher werden Papier und Kunststoff benötigt.

Schätze, wie viele Bäume müssen für die jährlich 2,8 Milliarden Coffee to go-Becher in Deutschland **gefällt** werden?

- a) 5.000
b) 27.000
c) 43.000
d) 56.000

Zusätzlich werden **11.000 Tonnen** oder **11 Millionen Kilogramm Kunststoff** benötigt.

Auch eine **Menge Wasser** braucht man für die Herstellung.

Schätze, **wie viel Wasser** es ist?

- a) 450 Millionen Liter Wasser
b) 870 Millionen Liter Wasser
c) 1,25 Milliarden (=1.250 Millionen) Liter Wasser
d) 1,5 Milliarden (=1.500 Millionen) Liter Wasser

Für die Produktion der Coffee to go-Becher wird aber auch noch **Energie** benötigt. Rate, **wie viele Haushalte** damit **ein Jahr lang** mit **Strom** versorgt werden könnten.

- a) 55.000 Haushalte
b) 100.000 Haushalte
c) 135.000 Haushalte
d) 165.000 Haushalte

Coffee to go-Becher sind auch **klimaschädlich**. Ein durchschnittlicher Einwegbecher verursacht **30 g CO₂** (Kohlenstoffdioxid). Das entspricht so viel, wie der **Stromverbrauch** für das Aufbrühen von **2 Tassen Kaffee** verursacht. Bei Verwendung eines **Mehrwegbeckers** werden **21 g CO₂ vermieden**. Würden **nur** noch **Mehrwegbecher** in Deutschland verwendet, könnten damit 83.000 Tonnen CO₂ eingespart werden. Damit könnten **14,56 Milliarden Luftballone** befüllt werden.

